

01.11.21 Eine Bar und ein Flugzeug in der Schule? Was ist denn hier los?

Wir haben um 8:00 Uhr gefrühstückt und sind um 8:45 Uhr losgegangen.

Um 9:00 Uhr sind wir in der Schule angekommen und haben uns den Lehrern, zwei Schülern und der Schulleitung der Schule vorgestellt.

Nachdem wir uns vorgestellt haben, haben wir die Schule besichtigt.

Die erste Besichtigung war der Pausenbereich. Dort gibt es zahlreiche Sitz-, sowie Essmöglichkeiten für die Schüler und Lehrer.

Bei der Besichtigungstour konnten wir verschiedene Fachbereiche der Schule kennenlernen: Hier lernen Schüler nicht nur kaufmännische Berufe, sondern auch Berufe wie z.B. Flugbegleiter, Bäcker und Konditor, Restaurantfachangestellter, Tischler und Dekorateur und Schneider. Dazu gibt es in dem Schulgebäude für jeden Bereich Übungsfirmen oder Werkstätten. Sodass sogar ein eigenes Restaurant mit Bar und eine Bäckerei betrieben werden. Diese haben wir im Rahmen des Rundgangs besucht, danach waren wir in der Tischlerei.



Vor der Mittagspause haben wir noch in der Tourismusabteilung. Dort ist eine Flugzeugkabine nachgebaut, sodass die Schüler dort typische Tätigkeiten von Flugbegleitern üben können.

bekommen.

Zum Mittagessen haben wir belegte Brötchen, Apfelsaft und Orangensaft



Danach haben wir die Pläne für die kommenden zwei Wochen besprochen.



Im Anschluss haben wir mit dem Reiseführer Zenan eine Stadtführung gemacht. Er hat uns die Stadt gezeigt und nebenbei über die Geschichte von Leeuwarden erzählt, z.B. über die Planung, dort die größte Kathedrale in Holland zu errichten. Das dies nicht klappte und sie nicht zu Ende gebaut werden konnte, lag daran, dass man später bemerkte, dass die Kathedrale auf Sandboden gebaut wurde, zum Teil absackte und deshalb schief stand und zu Kippen drohte. Jetzt hat Leeuwarden, genau wie Pisa einen schiefen Turm: den Oldehove.

Weiterhin fanden wir Streetart in der ganzen Stadt, in der Form von Miniaturmenschen an oder in Wänden.